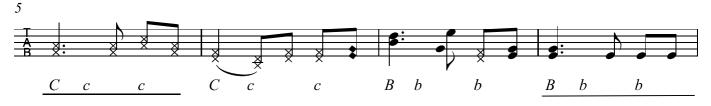
Wo's Dörflein traut zur Ende geht

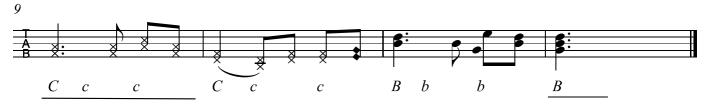
www.franzdorfer.com



Wo's Dör-flein traut zu En-de geht, Wo's Müh-len - rad am Bach sich dreht, Da steht im



dust' - gen Blü-ten - strauß_ Ein Hüt-tlein, s'ist mein Va-ters Haus. Da steht im



duft' - gen Blü-ten - strauß_ Ein Hüt-tlein, s'ist mein Va-ters Haus.

- Da schlagen mir zwei Herzen drin Voll Liebe und voll treuem Sinn;
 Mein Vater und die Mutter mein,
 Das sind die Herzen fromm und rein.
- 3. Darin noch eine Wiege steht; Darin lernt' ich mein erstes Gebet; Darin fand Spiel und Lust stets Raum; Darin träumt ich den ersten Traum. Refrain:
- 4. Drum tauscht ich für das schönste Schloß,Wär's felsenfest und riesengroß,Mein liebes Hüttlein doch nicht aus;Es gibt ja nur ein Vaterhaus.